



# ΕΦΗΜΕΡΙΣ ΤΗΣ ΚΥΒΕΡΝΗΣΕΩΣ

## ΤΟΥ ΒΑΣΙΛΕΙΟΥ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ

ΕΝ ΑΘΗΝΑΙΣ  
ΤΗ 2 ΝΟΕΜΒΡΙΟΥ 1964

ΤΕΥΧΟΣ ΠΡΩΤΟΝ

ΑΡΙΘΜΟΣ ΦΥΛΛΟΥ  
188

### ΠΕΡΙΕΧΟΜΕΝΑ

#### ΝΟΜΟΘΕΤΙΚΑ ΔΙΑΤΑΓΜΑΤΑ

4380. Περὶ κυρώσεως τῆς μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας συμφωνίας «περὶ τῆς ὀδικῆς μεταφορᾶς ἐμπορευμάτων». . . . . 1
4381. Περὶ κυρώσεως τῆς δι' ἀνταλλαγῆς ἐπιστολῶν συναφθείσης συμπληρωματικῆς ἀεροπορικῆς συμφωνίας μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ Αἰγύπτου. . . . . 2

### ΝΟΜΟΘΕΤΙΚΑ ΔΙΑΤΑΓΜΑΤΑ

ΝΟΜΟΘ. ΔΙΑΤΑΓΜΑ ΥΠ' ΑΡΙΘ. 4380

(1)

*Περὶ κυρώσεως τῆς μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας συμφωνίας «περὶ τῆς ὀδικῆς μεταφορᾶς ἐμπορευμάτων».*

#### ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΤΩΝ ΕΛΛΗΝΩΝ

Ἐχοντες ὑπ' ὄψει τὰς διατάξεις τοῦ ἀρθροῦ 35 τοῦ Συντάγματος καὶ τὴν ἀπὸ 8 Σεπτεμβρίου 1964 σύμφωνον γνώμην τῆς κατὰ τὴν παράγραφον 2 τοῦ αὐτοῦ ἀρθροῦ 35 Εἰδικῆς Ἐπιτροπῆς ἐκ Βουλευτῶν, προτάσει τοῦ Ἡμετέρου Ὑπουργικοῦ Συμβουλίου, ἀπεφασίσαμεν καὶ διατάσσομεν :

\*Ἀρθρον μόνον.

I. Κυροῦται καὶ ἔχει πλήρη νόμου ἰσχὺν ἡ ἐν Ἀθήναις τὴν 8ην Μαρτίου 1962 ὑπογραφεῖα μεταξὺ τῶν Κυβερνήσεων τοῦ

Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας, συμφωνία ρυθμίζουσα τὴν ὀδικὴν μεταφορὰν ἐμπορευμάτων ἐκτελουμένων δι' ἐμπορικῶν τροχοφόρων, τῆς ὁποίας τὸ κείμενον ἔπεται ἐν πρωτοτύπῳ εἰς τὴν Γερμανικὴν καὶ ἐν μεταφράσει εἰς τὴν Ἑλληνικὴν.

II. Ἡ ἰσχὺς τοῦ παρόντος ἀρχεῖται ἀπὸ τῆς 1ης Μαΐου 1962.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 17 Ὀκτωβρίου 1964

#### ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ B.

ΤΟ ΥΠΟΥΡΓΙΚΟΝ ΣΥΜΒΟΥΛΙΟΝ

Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ

Ο ΑΝΤΙΠΡΟΕΔΡΟΣ

ΓΕΩΡΓ. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ

ΣΤ. ΣΤΕΦΑΝΟΠΟΥΛΟΣ

ΤΑ ΜΕΛΗ

A. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ, ΣΤ. ΚΩΣΤΟΠΟΥΛΟΣ, Ν. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ, I. ΤΟΥΜΠΑΣ, Κ. ΜΗΤΣΟΤΑΚΗΣ, Γ. ΜΕΛΑΣ, Γ. ΜΠΑΚΑΤΣΕΛΟΣ, Κ. ΤΑΛΙΑΔΟΥΡΗΣ, I. ΓΙΑΝΝΟΠΟΥΛΟΣ, ΑΘ. ΚΑΝΕΛΛΟΠΟΥΛΟΣ, ΛΟΤΚΗΣ ΑΚΡΙΤΑΣ, Κ. ΜΑΡΗΣ, Ν. ΚΟΥΝΤΟΥΡΗΣ, ΑΓΓ. ΑΓΓΕΛΟΥΣΗΣ, Ε. ΑΡΒΑΝΙΤΑΚΗΣ, Ν. ΜΑΛΙΑΚΑΣ, Γ. ΜΤΛΩΝΑΣ.

Ἐθεωρήθη καὶ ἐτέθη ἡ μεγάλη τοῦ Κράτους σφραγίς.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 24 Ὀκτωβρίου 1964

Ο ΕΠΙ ΤΗΣ ΔΙΚΑΙΟΣΥΝΗΣ ΥΠΟΥΡΓΟΣ

N. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ

## VERWALTUNGSVEREINBARUNG

über den internationalen güterkraftverkehr zwischen der bundesrepublik Deutschland und dem konigreich Griechenland

## I. Gewerblicher Verkehr

## Par. 1

## Genehmigungspflicht

(1) Unternehmer des gewerblichen Güterkraftverkehrs, deren Kraftfahrzeuge in einem der beiden Vertragsstaaten (Heimatstaat) zugelassen sind, bedürfen die Beförderung von Gütern.

a) zwischen dem Heimatstaat der Kraftfahrzeuge oder einem dritten Staat einerseits und dem anderen Vertragsstaat andererseits.

b) durch den anderen Vertragsstaat hindurch (Transitverkehr) einer Genehmigung.

(2) Die Genehmigung wird für ein bestimmtes Kraftfahrzeug erteilt.

## Par. 2

Ausnahmen von der Genehmigungspflicht  
Genehmigungsfrei sind Beförderungen;

a) von Umzugsgut;

b) von Messe- und Ausstellungsgut

c) von solchen Tieren, Fahrzeugen und Sportgeräten, die für bestimmte sportliche Veranstaltungen vorgesehen sind;

d) von Theaterdekorationen und-requisiten;

e) von Musikinstrumenten und Geräten für Rundfunk-, Fernseh- und Filmaufnahmen sowie für Musikveranstaltungen.

f) von Leichen.

Die unter Buchst. b) bis Buchst. e) aufgeführten Ausnahmen gelten nur, wenn die betreffenden Güter wieder zurückgeführt werden.

## Par. 3

Voraussetzungen für die Erteilung der Genehmigung;  
zuständige Behörden

(1) Die Genehmigung wird nur erteilt, wenn der Unternehmer persönlich zuverlässig ist und wenn das betreffende Kraftfahrzeug sich in verkehrssicherem Zustand befindet und innerhalb des der Genehmigung vorhergehenden Jahres amtlich auf seine Verkehrssicherheit überprüft worden ist.

(2) Die Genehmigung wird erteilt:

a) für ein in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenes Kraftfahrzeug von der zuständigen deutschen Behörde;

b) für ein im Königreich Griechenland zugelassenes Kraftfahrzeug von Griechischen Ministerium für Verkehr.

## Par. 4

## Gültigkeit der Genehmigungen

(1) Die Genehmigung gilt nur für den Unternehmer selbst und ist nicht übertragbar.

(2) Die Genehmigung ist für einen bestimmten Zeitraum zuerteile mindestens nach ganzen Kalendertagen zu bemessen ist.

(3) Es dürfen von jedem Vertragsstaat für Feinen Moinen Kalendertag für mehr als eine bestimmte Zahl von Kraftfahrzeugen Genehmigungen erteilt sein (Kontingent). Die Zahl dieser Kraftfahrzeuge wird jeweils von den beiden Verkehrsministerien schriftlich vereinbart.

## Par. 5

## Genehmigungsurkunde

(1) Für jedes Kraftfahrzeug oder jeden Lastzug ist eine besondere Genehmigungsurkunde auszustellen

(2) Die an die Unternehmer erteilten Genehmigungen erhalten zwei Nummern, die auf der Genehmigungsurkunde zu vermerken sind. Die erste Nummer ist die laufende Nummer des nach par. 4 Abs. 3 vereinbarten Kontingents (Kontingentsnummer); die zweite Nummer bringt zum Ausdruck, wie oft die gleiche Kontingentsnummer verwendet worden ist.

(3) Das Muster des Genehmigungsurkunde wird von den beiden Verkehrsministerien schriftlich vereinbart.

## Par. 6

Austausch von Verzeichnissen über die erteilten Genehmigungen

Die Verkehrsministerien übersenden einander halbjährlich Verzeichnisse über die erteilten Genehmigungen.

Die Verzeichnisse müssen enthalten:

a) die beiden in par. 5 Abs. 2 genannten Nummern;

b) den Namen und die Anschrift des Unternehmers;

c) das amtliche Kennzeichen des Kraftfahrzeuges

d) die Geltungsdauer der Genehmigung.

## Par. 7

## Verbot des Binnenverkehrs

Es ist untersagt, mit Fahrzeugen, die in einem Vertragsstaat zugelassen sind, Güter zwischen zwei auf dem Gebiet des anderen Vertragsstaates liegenden Punkten zu befördern.

## Par. 8

Entziehung der Genehmigung bei missbräuchlicher Verwendung

(1) Unbeschadet der im durchfahrenden Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen kann die Genehmigung von der Behörde des Landes, die sie erteilt hat, bei missbräuchlicher Verwendung vorübergehend oder auf die Dauer entzogen werden.

(2) Auf Ersuchen des Verkehrsministeriums des Vertragsstaates, auf dessen Gebiet die Genehmigung missbräuchlich verwendet worden ist, muss die Genehmigung entzogen werden. Das ersuchende Verkehrsministerium beteiligt das andere Verkehrsministerium.

## Par. 9

Verpflichtung zur Vorweisung der Genehmigungsurkunde

Die Genehmigungsurkunde nach par. 5 Abs. 3 ist bei allen Fahrten im anderen Vertragsstaat mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollorganen vorzuweisen.

## par. 10

Beachtung des nationalen und internationalen Rechts

Der Unternehmer ist verpflichtet, die Bestimmungen des im anderen Vertragsstaats geltenden Verkehrs- und Kraftfahrzeugrechts einschliesslich der jeweils massgebenden Tarifbestimmungen einzuhalten. Er hat auch die internationalen Verkehrsvorschriften zu befolgen.

## II. Werkverkehr mit Kraftfahrzeugen

## par. II

## Beförderungspapier

Der Unternehmer des Werkverkehrs hat für jede Sendung ein besonderes Beförderungspapier auszustellen, dessen Muster von den beiden Verkehrsministerien schriftlich vereinbart wird.

## Par. 12

## Anzuwendende Bestimmungen

Die Bestimmungen des par. 3 Abs. I und der par. 9 und 10 finden sinngemäss auf dem Werkverkehr Anwendung.

## III. Gemeinsame Bestimmungen

## Par. 13

## Anwendung auf Berlin

Diese Vereinbarung gilt auch im Land Berlin

## par 14

Anpassung an die jeweiligen Verkehrs-Bedingungen

Die Vertreter der Verkehrsministerien beider Vertragsstaaten werden im Bedarfsfalle zusammentreten, um die Durchführung der Vereinbarung zu erörtern und die Vereinbarung den jeweiligen Bedingungen des Strassenverkehrs anzupassen.

## par 15

## Geltungsdauer

Diese Vereinbarung tritt am 1. Mai 1962 in Kraft. Sie gilt auf unbestimmte Zeit. Sie kann von jedem Vertragsstaat zum Ende eines Kalenderjahres mit einer Frist von mindestens drei Monaten gekündigt werden.

Geschehen in Athen am 8. März 1962 in je zwei Ausfertigungen in griechischer und deutscher Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermassen verbindlich ist.

für die Griechische Delegation

S. GEORGES PAPADAKIS

für die Deutsche Delegation

S. ARTHUR POUKALL

Der Vorsitzende  
der Deutschen Delegation

## Anlage I a

zur Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkraftverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland.

Athen, den 8. März 1962

Herr Vorsitzender !

In Durchführung von par. 4 Absatz 3 der Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkraftverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland beehre ich mich, Ihnen folgendes vorzuschlagen :

1) Das Kontingent für die Kraftfahrzeuge des gewerblichen Verkehrs, für die Genehmigungen erteilt werden, wird wie folgt festgesetzt :

a) für in der Bundesrepublik Deutschland zugelassene Kraftfahrzeuge auf 50 ;

b) für in Griechenland zugelassene Kraftfahrzeuge für die Zeit vom 16. Oktober bis zum 30. Juni auf 30 ;

für die Zeit vom 1. Juli bis zum 16. October auf 120.

2) Kraftfahrzeuge des Werkverkehrs sind genehmigungsfrei. Falls die Struktur des Strassengüterverkehrs, der zur Zeit hauptsächlich von Kraftfahrzeugen des gewerblichen Verkehrs durchgeführt wird, sich wesentlich ändert, werden die Vertragsparteien über eine Einbeziehung des Werkverkehrs in die Kontingente verhandeln.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, den Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung.

Seiner Exzellenz Herrn Gesandten

G. PAPADAKIS

Vorsitzender der Griechischen Delegation

A t h e n

Der Vorsitzende

der Griechischen Delegation

## Anlage I b

zur Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkraftverkehr zwischen dem Königreich Griechenland und der Bundesrepublik Deutschland.

Athen, den 8. März 1962

Herr Vorsitzender !

Ich beehre mich, Ihnen ihr Schreiben vom heutigen Tage mit folgendem Wortlaut zu bestätigen :

In Durchführung von par 4 Absatz 3 der Verwaltungsvereinbarung über den internationalen Güterkraftverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Griechenland beehre ich mich, Ihnen folgendes vorzuschlagen :

1) Das Kontingent für die Kraftfahrzeuge des gewerblichen Verkehrs, für die Genehmigungen erteilt werden, wird wie folgt festgesetzt :

a) für in der Bundesrepublik Deutschland zugelassene Kraftfahrzeuge auf 50 ;

b) für in Griechenland zugelassene Kraftfahrzeuge für die Zeit vom 16. October bis zum 30. Juni auf 30 ;

für die Zeit vom 1. Juli bis zum 15. October auf 120.

2) Kraftfahrzeuge des Werkverkehrs sind genehmigungsfrei. Falls die Struktur des Strassengüterverkehrs, der zur Zeit hauptsächlich von Kraftfahrzeugen des gewerblichen Verkehrs durchgeführt wird, sich wesentlich ändert, werden die Vertragsparteien über eine Einbeziehung des Werkverkehrs in die Kontingente verhandeln.

Ich beehre mich, Ihnen mein Einverständnis mit dem Inhalt des vorstehenden Schreibens mitzuteilen.

Genehmigen, Sie, Herr Vorsitzender, den Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung.

An den

Vorsitzenden

der Deutschen Delegation

Herrn Ministerialrat POUKALL,

A t h e n

Anlage 2 a : Zu par. 5 Abs. 2

Königreich Griechenland

Ministerium für Verkehr

Genehmigung Nr. .... / .....

für den internationalen Güterkraftverkehr mit der und durch die Bundesrepublik Deutschland

Gültig vom 196 bis zum 196

Der Verkehrsunternehmer (das Verkehrsunternehmen) in (Anschrift) ist befugt, mit dem nachstehend bezeichneten, in Griechenland zugelassenen Kraftfahrzeug zwischen Griechenland oder einem anderen Staat und Deutschland oder durch Deutschland hindurch Güter zu befördern :

	des Kraftfahrzeugs	des Anhängers
Amtliches Kennzeichen		
Fabrikmarke		
Leergewicht		
Höchstzul. Nutzlast		
Höchstzul. Gesamtgewicht		

Besondere Auflagen und Bedingungen

Die Genehmigung gilt nur für den oben genannten Unternehmer und ist nicht übertragbar. Die Genehmigung ist stets im Kraftfahrzeug mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollbehörden vorzuweisen.

Beförderungen zwischen zwei Punkten auf deutschem Gebiet sind untersagt.

Die Vorschriften des in Deutschland geltenden Verkehrs- und Kraftfahrzeugrechts einschliesslich der jeweils geltenden Tarifbestimmungen sind einzuhalten. Die internationalen Vereinbarungen über den Verkehr sind zu beachten.

Bei missbräuchlicher Verwendung wird die Genehmigung entzogen.

Athen, den .....  
(Siegel) (Unterschrift)

Anlage 2 a : Zu par. 5 Abs. 2

Bundesrepublik Deutschland  
Ministerium für Verkehr  
Genehmigung Nr. ....

für den internationalen Güterkraftverkehr mit dem und durch das Königreich Griechenland

Gültig vom 196 bis zum 196

Der Verkehrsunternehmer (das Verkehrsunternehmen) in (Anschrift) ist befugt, mit dem nachstehend bezeichneten, in Deutschland zugelassenen Kraftfahrzeug zwischen Deutschland oder einem anderen Staat und Griechenland oder durch Griechenland hindurch Güter zu befördern :

	des Kraftfahrzeugs	des Anhängers
Amtliches Kennzeichen		
Fabrikmarke		
Leergewicht		
Höchstzul. Nutzlast		
Höchstzul. Gesamtgewicht		

Besondere Auflagen und Bedingungen

Die Genehmigung gilt nur für den oben genannten Unternehmer und ist nicht übertragbar. Die Genehmigung ist stets im Kraftfahrzeug mitzuführen und auf Verlangen den zuständigen Kontrollbehörden vorzuweisen.

Beförderungen zwischen zwei Punkten auf griechischem Gebiet sind untersagt.

Die Vorschriften des in Griechenland geltenden Verkehrs- und Kraftfahrzeugrechts einschliesslich der

jeweils geltenden Tarifbestimmungen sind einzuhalten. Die internationalen Vereinbarungen über den Verkehr sind zu beachten.

Bei missbräuchlicher Verwendung wird die Genehmigung entzogen.

.....den .....  
(Siegel) (Unterschrift)

Anlage 3 : Zu par. II

Beförderungspapier für den Werkverkehr

1. Ort und Tag der Ausstellung ;
2. Namen, Anschrift und genaue Bezeichnung des Gegenstandes des Unternehmens ;
3. Wenn der Unternehmer das Gut von anderen Personen übernimmt oder es an andere Personen abliefern, auch nicht Namen, Anschrift und Bezeichnung des Gegenstandes der Unternehmen dieser Personen ;
4. Ladestelle oder-stellen ;
5. Entladestelle oder-stellen ;
6. Bezeichnung des Gutes ;
7. Bruttogewicht oder die anders angegebene Menge des Gutes ;
8. Art der Karosserie ;
9. Nutzlast ;
10. Kennzeichen des Fahrzeuges oder, wenn es zur Feststellung des Fahrzeuges nicht ausreicht, Nummer des Fahrgestelles ;
11. Länge der Beförderungstrecke in Kilometern ;
12. Grenzübertrittsstelle oder-stellen.

(Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten)

## ΔΙΟΙΚΗΤΙΚΗ ΣΥΜΦΩΝΙΑ

Περὶ διεθνούς ὁδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων μεταξὺ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὀμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας.

## I. Μεταφορὰ ἐμπορευμάτων

δι' αὐτοκινήτων δημοσίας χρήσεως.

## Ἄρθρον 1.

Διακίνησις ἐμπορευμάτων ὑπὸ ἐπιχειρήσεων μεταφορῶν.

1. Ἐπιχειρήσεις μεταφορᾶς ἐμπορευμάτων διὰ φορητῶν αὐτοκινήτων, τῶν ὁποίων τὰ ὀχήματα εἶναι ἐγγεγραμμένα καὶ ὧν ἐπιτρέπεται ἡ κυκλοφορία εἰς μίαν τῶν δύο συμβαλλομένων χωρῶν, δέον νὰ εἶναι ἐφωδιασμένα δι' ἐγκρίσεως (ἀδείας) διὰ τὴν μεταφορὰν ἐμπορευμάτων:

α) Μεταξὺ τῆς χώρας ἐθνικότητος τοῦ ὀχήματος ἢ τρίτου τινὸς Κράτους ἀφ' ἑνὸς καὶ τῆς ἐτέρας συμβαλλομένης χώρας ἀφ' ἑτέρου, καὶ

β) Διὰ μέσου τῆς ἐτέρας συμβαλλομένης χώρας (TRANSIT).

2. Ἡ ἐγκρίσις χορηγεῖται δι' ὠρισμένον ὄχημα.

## Ἄρθρον 2.

Ἐξαιρέσεις ἐκ τῆς ὑποχρέσεως ἐγκρίσεως.

Δὲν ἀπαιτεῖται ἐγκρίσις (ἀδεια) διὰ τὰς κάτωθι μεταφορᾶς:

- α) μετακομιζομένων οἰκοσκευῶν,
- β) εἰδῶν προοριζομένων διὰ ἐμποροπανηγύρεις καὶ ἐκθέσεις,
- γ) ζῶων, ὀχημάτων καὶ ἀθλητικῶν ὀργάνων, ἀναγκαιῶν διὰ συγκεκριμένας ἀθλητικὰς ἐκδηλώσεις,
- δ) σκηναίων καὶ χρειωδῶν θεάτρου,
- ε) ὀργάνων καὶ συσκευῶν ραδιοφωνικῆς, τηλεοπτικῆς καὶ κινηματογραφικῆς λήψεως, ὡς καὶ ὀργάνων καὶ συσκευῶν προοριζομένων διὰ μουσικὰς ἐκτελέσεις,
- ζ) νεκρῶν.

Αἱ ὑπὸ στοιχεῖα β μέχρι ε ἀναφερόμεναι ἐξαιρέσεις ἰσχύουν μόνον ἐφ' ὅσον τὰ σχετικὰ εἶδη πρόκειται νὰ ἐπανεξαχθῶν.

## Ἄρθρον 3.

Προϋποθέσεις διὰ τὴν χορήγησιν τῶν ἐγκρίσεων (ἀδειῶν).

## Ἀρμόδια Ἱπηρεσία.

1. Ἡ ἐγκρίσις (ἀδεια) θὰ χορηγητῆαι μόνον ἐφ' ὅσον ὁ ἐπιχειρηματίας τυγχάνει προσωπικῶς ἀξιόπιστος καὶ τὸ ὄχημα τοῦ εὐρίσκειται εἰς κατὰστασιν ἐπιτρέπουσαν τὴν ἀσφαλῆ αὐτοῦ κίνησιν διὰ τῶν ὁδῶν καὶ ἐφ' ὅσον τοῦτο ἔχει τύχει σχετικοῦ ἐλέγχου ἀσφαλείας ἐντὸς ἔτους πρὸ τῆς χορηγήσεως τῆς ἀδείας.

2. Ἡ ἐγκρίσις θὰ χορηγητῆαι:

α) δι' ὄχημα ἐγγεγραμμένον καὶ κυκλοφοροῦν ἐν τῷ Βασιλείῳ τῆς Ἑλλάδος παρὰ τοῦ Ἑλληνικοῦ Ἰπουργείου Συγκοινωνιῶν,

β) δι' ὄχημα ἐγγεγραμμένον καὶ κυκλοφοροῦν ἐν τῇ Ὀμοσπονδιακῇ Δημοκρατίᾳ τῆς Γερμανίας παρὰ τῆς ἀρμοδίας Γερμανικῆς Ἱπηρεσίας.

## Ἄρθρον 4.

Ἰσχύς καὶ ἀριθμὸς ἐγκρίσεων.

1. Ἡ ἐγκρίσις ἰσχύει ἀποκλειστικῶς καὶ μόνον διὰ τὸν μεταφορέα ἐπ' ὀνόματι τοῦ ὁποίου ἐκδίδεται καὶ δὲν εἶναι μεταβιβάσιμος.

2. Ἡ ἐγκρίσις χορηγεῖται δι' ὠρισμένον χρονικὸν διάστημα καὶ ἀναφέρεται τοῦλάχιστον εἰς πλήρεις ἡμερολογιακὰς ἡμέρας.

3. Αἱ χορηγούμεναι ὑφ' ἐκάστης τῶν συμβαλλομένων χωρῶν ἐγκρίσεις δὲν δύνανται νὰ ὑπερβῶν δι' οἰσνῆποτε ἡμερολογιακὴν ἡμέραν ὠρισμένον ἀριθμὸν ὀχημάτων (ποστώσεις).

Ὁ ἀριθμὸς οὗτος θὰ συμφωνῆται ἐκάστοτε ἐγγράφως μεταξὺ τῶν Ἰπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο χωρῶν.

## Ἄρθρον 5.

Ἐγγραφοὶ ἐγκρίσεως.

1. Δι' ἕκαστον φορητὸν αὐτοκίνητον ἢ συρμὸν δέον νὰ ἐκδίδηται ἰδιαίτερον ἐγγραφοὶ ἐγκρίσεως.

2. Αἱ χορηγούμεναι ἐγκρίσεις εἰς τοὺς μεταφορεῖς λαμβάνουν δύο ἀριθμούς, οἱτινες δέον νὰ ἀναγράφωνται ἐπὶ τοῦ ἐγγράφου ἐγκρίσεως.

Ὁ πρῶτον ἐξ αὐτῶν εἶναι ὁ αὐξων ἀριθμὸς τῆς κατὰ τὴν παρ. 3 τοῦ ἄρθρου 4 συμφωνηθείσης ποσοστῶσεως (αὐξων ἀριθμὸς ποσοστῶσεως), ὁ δὲ δευτερός ἐμφανίζει πόσας φορὰς ἐγένετο χρήσις τοῦ αὐτοῦ αὐξωντος ἀριθμοῦ ποσοστῶσεως.

3. Ὁ τύπος τοῦ ἐγγράφου ἐγκρίσεως θὰ συμφωνηθῆ ἐγγράφως μεταξὺ τῶν Ἰπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο χωρῶν.

## Ἄρθρον 6.

Ἀνταλλαγή πινάκων χορηγηθείσων ἐγκρίσεων.

Τὰ Ἰπουργεῖα Συγκοινωνιῶν ἀποστέλλουσι πρὸς ἄλληλα ἐξαμηνιαίως πίνακας τῶν χορηγηθείσων ἐγκρίσεων.

Οἱ πίνακες δέον ὅπως περιλαμβάνουν:

- α) ἀμφοτέρους τοὺς εἰς τὸ ἄρθρον 5. παράγρ. 2 ἀναφερομένους ἀριθμούς,
- β) τὸ ὄνομα καὶ τὴν διεύθυνσιν τοῦ μεταφορέως.
- γ) τὸν ἀριθμὸν κυκλοφορίας τοῦ ὀχήματος,
- δ) τὴν διάρκειαν ἰσχύος τῆς ἐγκρίσεως.

## Ἄρθρον 7.

Ἀπαγορεύσις μεταφορᾶς ἐν τῷ ἐσωτερικῷ.

Ἀπαγορεύεται εἰς ὀχήματα ἅτινα εἶναι ἐγγεγραμμένα εἰς τὰ μητρώα τοῦ ἐνὸς τῶν συμβαλλομένων Κρατῶν νὰ μεταφέρουσιν ἐμπορεύματα μεταξὺ δύο σημείων κειμένων ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς ἐτέρας συμβαλλομένης χώρας.

## Ἄρθρον 8.

Ἀφαίρεσις ἐγκρίσεως λόγῳ κακῆς χρήσεως.

1. Ἐπιφυλασσομένων τῶν ἰσχυουσῶν ἐν τῇ διασχιζομένη Ἐπικρατείᾳ νομοθετικῶν διατάξεων, χορηγηθεῖσα ἐγκρίσις δύναται νὰ ἀφαιρεθῆ προσωρινῶς ἢ ὀριστικῶς ὑπὸ τῆς χορηγητάσης τὴν ἐγκρίσιν αὐτὴν ἀρχῆς διὰ κακὴν χρῆσιν αὐτῆς.

2. Ἡ ἀδεια ἀφαιρεῖται ἐὰν τοῦτο ζητηθῆ ὑπὸ τοῦ Ἰπουργείου Συγκοινωνιῶν τῆς συμβαλλομένης χώρας ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς ὁποίας ἐγένετο ἡ κακὴ χρῆσις. Τὸ αἰτούμενον τὴν ἀφαίρεσιν τῆς ἐγκρίσεως Ἰπουργεῖον συμβουλευέται τὸ Ἰπουργεῖον Συγκοινωνιῶν τῆς ἀντισυμβαλλομένης χώρας.

## Ἄρθρον 9.

Ἰποχρέωσις ἐπιδείξεως ἀδείας.

Τὸ κατὰ τὸ ἄρθρον 5 παράγρ. 3 ἐγγραφοὶ ἐγκρίσεως δέον νὰ συνοδεύη τὸ ὄχημα εἰς ὅλα τὰ ταξείδια ἐν τῇ ἀντισυμβαλλομένη χωρᾷ καὶ νὰ ἐπιδεικνύηται εἰς τὰ ἀρμόδια ὄργανα ἐλέγχου, τῇ αἰτήσεϊ των.

## Ἄρθρον 10.

Τήρησις διατάξεων ἐθνικοῦ καὶ διεθνούς Δικαίου.

Οἱ μεταφορεῖς ὑποχρεοῦνται νὰ τηρῶσι τὰς διατάξεις τῆς ἐν ἐκάστη συμβαλλομένη χωρᾷ ἰσχυούσης νομοθεσίας τῆς ἀφορώσης τὴν κυκλοφορίαν καὶ τὰ αὐτοκίνητα ὀχήματα, συμπεριλαμβανομένων τῶν ἐκάστοτε ἰσχυουσῶν διατάξεων διατιμῆσεως τῶ κομιστῶν. Οὗτοι ὀφείλουσι νὰ τηροῦν καὶ τὰς διεθνεῖς διατάξεις περὶ κυκλοφορίας.

II. Μεταφορὰ ἐμπορευμάτων δι' αὐτοκινήτων ἰδιωτικῆς χρήσεως.

## Ἄρθρον 11.

Ἐγγραφοὶ διακινήσεως ἐμπορευμάτων.

Ἐπιχειρηματίας μεταφέρων ἴδιον ἐμπόρευμα δέον ὅπως ἐκδίδῃ δι' ἐκάστην ἀποστολὴν εἰδικὸν ἐγγραφοὶ διακινήσεως, ὁ τύπος τοῦ ὁποίου θὰ συμφωνηθῆ ἐγγράφως μεταξὺ τῶν Ἰπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο χωρῶν.

## Ἄρθρον 12.

Ἐφαρμοζόμεναι Διατάξεις.

Αἱ διατάξεις τοῦ ἄρθρου 3 παρ. 1 καὶ τῶν ἄρθρων 9 καὶ 10 ἐφαρμόζονται κατ' ἀναλογίαν καὶ ἐπὶ τῶν μεταφορῶν δι' αὐτοκινήτων ἰδιωτικῆς χρήσεως.

III. Γενικαὶ διατάξεις.

## Ἄρθρον 13.

Ἐφαρμογὴ εἰς τὴν περιοχὴν Βερολίνου.

Ἡ συμφωνία αὕτη ἰσχύει καὶ διὰ τὴν περιοχὴν τοῦ Βερολίνου.

Άρθρον 14.

Προσαρμογή πρὸς τὰς ἐκάστοτε συνθήκας ὀδικῆς κυκλοφορίας.

Οἱ ἀντιπρόσωποι τῶν Ὑπουργείων Συγκοινωνιῶν τῶν δύο συμβαλλομένων χωρῶν θὰ συνέρχωνται ἐν ἀνάγκῃ ἵνα συζητήσῃ τὴν ἐκτέλεσιν τῆς συμφωνίας καὶ νὰ προσαρμύξουν αὐτὴν πρὸς τὰς ἐκάστοτε διαμορφουμένας συνθήκας ὀδικῆς κυκλοφορίας.

Άρθρον 15.

Χρόνος ἰσχύος.

Ἡ παρούσα συμφωνία τίθεται ἐν ἰσχύϊ τὴν 1ην Μαΐου 1962 καὶ ἰσχύει δι' ἀπεριόριστον χρονικὸν διάστημα. Δύναται νὰ καταγγελθῇ ὑφ' ἑκατέρου τῶν συμβαλλομένων Κρατῶν κατὰ τὸ τέλος ἐκάστου ἡμερολογιακοῦ ἔτους μὲ προειδοποίησιν τριῶν τοῦλάχιστον μηνῶν.

Ἐγένετο ἐν Ἀθήναις τῇ 8ῃ Μαρτίου 1962 εἰς διπλοῦν εἰς τὴν ἑλληνικὴν καὶ γερμανικὴν γλῶσσαν, ἀμφοτέρων τῶν κειμένων, ἐχόντων τὴν ἴδιαν ἰσχύϊν.

Διὰ τὴν Ἑλληνικὴν

Διὰ τὴν Γερμανικὴν

Ἀντιπροσωπεῖαν

Ἀντιπροσωπεῖαν

ΓΕΩΡΓΙΟΣ ΠΑΠΑΔΑΚΗΣ

ΑΡΘΟΥΡ ΠΟΥΚΑΛΛ

## Ο ΑΡΧΗΓΟΣ ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΙΚΗΣ ΑΝΤΙΠΡΟΣΩΠΕΙΑΣ

Ἐν Ἀθήναις τῇ 8 Μαρτίου 1962

Συνημμένον 1α.

Εἰς τὴν Διοικητικὴν Συμφωνίαν μεταξὺ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας «περὶ διεθνούς ὀδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων».

Κύριε Πρόεδρε,

Εἰς ἐκτέλεσιν τοῦ άρθρου 4 παραγρ. 3 τῆς Διοικητικῆς Συμφωνίας μεταξὺ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος «περὶ διεθνούς ὀδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων», ἔχω τὴν τιμὴν νὰ προτείνω ὑμῖν τὰ κάτωθι:

1. Ἡ ποσόστωσις (Κοντενζάν) διὰ τὰ ὀχήματα δημοσίας χρήσεως διὰ τὰ ὁποῖα θὰ χορηγούνται ἐγκρίσεις, καθορίζεται ὡς ἑξῆς:

α) διὰ ἐν τῇ Ὁμοσπονδιακῇ Δημοκρατίᾳ τῆς Γερμανίας ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς 50.

β) διὰ ἐν Ἑλλάδι ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς: 30, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 16 Ὀκτωβρίου μέχρι 30 Ἰουνίου.

120, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 1 Ἰουλίου μέχρι 15 Ὀκτωβρίου.

2. Αὐτοκίνητα ἰδιωτικῆς χρήσεως ἀπαλλάσσονται τῆς υποχρέωσεως ἐγκρίσεως.

Εἰς περίπτωσιν καθ' ἣν ἀλλοιωθῇ σημαντικῶς ἡ σύνθεσις τῶν ὀδικῶν μεταφορῶν καὶ ἐμπορευμάτων, αἰτινες σήμερον ἐκτελοῦνται κατὰ κύριον λόγον δι' αὐτοκινήτων δημοσίας χρήσεως, τὰ δύο συμβαλλόμενα μέρη θὰ διαπραγματευθῶσι περὶ τῆς ἐντάξεως τῶν ὀχημάτων τούτων εἰς τὰς ποσοστώσεις.

Δέξασθε, κύριε Πρόεδρε, τὴν ἔκφρασιν τῆς ἐξαιρέτου πρὸς ὑμᾶς ὑπολήψεώς μου.

Πρὸς τὴν Α. Ε.

τὸν Πρεσβευτὴν κ. Γεώργιον Παπαδάκη

Ἀρχηγὸν τῆς Ἑλληνικῆς Ἀντιπροσωπείας

Ἀθήναις

## Ο ΑΡΧΗΓΟΣ ΤΗΣ ΕΛΛΗΝΙΚΗΣ ΑΝΤΙΠΡΟΣΩΠΕΙΑΣ

Ἐν Ἀθήναις τῇ 8 Μαρτίου 1962

Συνημμένον 1β.

Εἰς τὴν Διοικητικὴν Συμφωνίαν μεταξὺ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος καὶ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας «περὶ διεθνούς ὀδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων».

Κύριε Πρόεδρε,

Ἐχω τὴν τιμὴν νὰ βεβαιώσω τὴν λήψιν τῆς ὑπὸ σημερινῆν ἡμερομηνίαν ἐπιστολῆς σας, ἐχούσης οὕτω:

«Εἰς ἐκτέλεσιν τοῦ άρθρου 4 παραγρ. 3 τῆς Διοικητικῆς Συμφωνίας μεταξὺ τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Δημοκρατίας τῆς Γερμανίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, «περὶ διεθνούς ὀδικῆς διακινήσεως ἐμπορευμάτων», ἔχω τὴν τιμὴν νὰ προτείνω ὑμῖν τὰ κάτωθι:

1. Ἡ ποσόστωσις (Κοντενζάν) διὰ τὰ ὀχήματα δημοσίας χρήσεως διὰ τὰ ὁποῖα θὰ χορηγούνται ἐγκρίσεις, καθορίζεται ὡς ἑξῆς:

α) διὰ ἐν τῇ Ὁμοσπονδιακῇ Δημοκρατίᾳ τῆς Γερμανίας ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς 50.

β) διὰ ἐν Ἑλλάδι ἐγγεγραμμένα καὶ κυκλοφοροῦντα ὀχήματα εἰς: 30, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 16 Ὀκτωβρίου μέχρι 30 Ἰουνίου.

120, διὰ τὸ χρονικὸν διάστημα ἀπὸ 1 Ἰουλίου μέχρι 15 Ὀκτωβρίου.

2. Αὐτοκίνητα ἰδιωτικῆς χρήσεως ἀπαλλάσσονται τῆς υποχρέωσεως ἐγκρίσεως.

Εἰς περίπτωσιν καθ' ἣν ἀλλοιωθῇ σημαντικῶς ἡ σύνθεσις τῶν ὀδικῶν μεταφορῶν ἐμπορευμάτων, αἰτινες σήμερον ἐκτελοῦνται κατὰ κύριον λόγον δι' αὐτοκινήτων δημοσίας χρήσεως, τὰ δύο συμβαλλόμενα μέρη θὰ διαπραγματευθῶσι περὶ τῆς ἐντάξεως τῶν ὀχημάτων τούτων εἰς τὰς ποσοστώσεις.

Ἐχω τὴν τιμὴν νὰ γνωρίσω ὑμῖν ὅτι συμφωνῶ μὲ τὸ κείμενον τῆς ὡς ἄνω ἐπιστολῆς.

Δέξασθε, κύριε Πρόεδρε, τὴν ἔκφρασιν τῆς ἐξαιρέτου πρὸς ὑμᾶς ὑπολήψεώς μου.

Πρὸς τὸν κύριον Ἀρθούρ Πουκάλλ

Ἀρχηγὸν τῆς Ἀντιπροσωπείας

τῆς Ὁμοσπονδιακῆς Γερμανικῆς Δημοκρατίας

Ἐν τ α ῦ θ α

Συνημμένον 2α: ἀναφ. εἰς ἄρθρ. 5 παρ. 2.

ΒΑΣΙΛΕΙΟΝ ΤΗΣ ΕΛΛΑΔΟΣ

Ὑπουργεῖον Συγκοινωνιῶν

Ἐγκρίσις ὑπ' ἀριθ. ....)

διὰ τὴν διεθνή διακίνησιν ὀδικῶν ἐμπορευμάτων πρὸς τὴν Ὁμοσπονδιακὴν Δημοκρατίαν τῆς Γερμανίας καὶ διὰ τοῦ ἐδάφους αὐτῆς ἰσχύουσα ἀπὸ. .... 196... μέχρι. .... 196.. Ὁ μεταφορεὺς (ἡ ἐταιρεία μεταφορῶν. .... ἐν (διεύθυνσις). .... δικαιούνται νὰ

πραγματοποιῇ μεταφορὰς ἐμπορευμάτων διὰ τοῦ, ὑπὸ τὰ κατωτέρω στοιχεῖα, ἐν Ἑλλάδι ἐγγεγραμμένου καὶ κυκλοφοροῦντος αὐτοκινήτου του, μεταξὺ τῆς Ἑλλάδος ἢ ἐτέρας χώρας καὶ τῆς Γερμανίας, ἢ διὰ τοῦ ἐδάφους τῆς Γερμανίας:

τοῦ ὀχήματος τοῦ ρυμουλκουμένου

ἀριθμὸς κυκλοφορίας . . . . .

ἐργοστάσιον κατασκευῆς . . . . .

βάρος κενοῦ ὀχήματος . . . . .

ἀνώτατον ἐπιτρ. ὠφέλιμο φορτίον . . . . .

ἀνώτατον μικτόν φορτίον . . . . .

εἰδικοὶ ὅροι . . . . .

Ἡ ἐγκρίσις ἰσχύει μόνον διὰ τὸν ἀνωτέρω μεταφορέα καὶ

δεν είναι μεταβιβάσιμος. Ἡ ἔγκρισις δέον ὅπως συνοδεύη τὸ ὄχημα εἰς ὅλα τὰ ταξείδια καὶ ἐπιδεικνύηται εἰς τὰ ἀρμόδια ὄργανα ἐλέγχου, τῇ αἰτήσει των.

Μεταφοραὶ ἐμπορευμάτων μεταξὺ 2 σημείων τοῦ γερμανικοῦ ἐδάφους ἀπαγορεύονται.

Ἡ ἐν Γερμανίᾳ ἰσχύουσα Νομοθεσία ἢ ἀφορῶσα τὴν κυκλοφορίαν καὶ τὰ αὐτοκίνητα ὀχήματα ὡς καὶ αἱ ἰσχύουσαι ἐκαστοτε διατάξεις διατιμῆσεως δέον ὅπως τηρῶνται. Ἐπίσης δέον ὅπως τηρῶνται αἱ διεθνεῖς περὶ κυκλοφορίας συμβάσεις.

Ἡ ἔγκρισις ἀφαιρεῖται ἐν περιπτώσει κακῆς χρήσεως αὐτῆς.

Ἐν Ἀθήναις τῇ .....  
(Σφραγίς) (ὕπογραφή)

Συνημμένον 2β: ἀναφ. εἰς ἄρθρ. 5 παρ. 2.

ΟΜΟΣΠΟΝΔΙΑΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ  
ΤΗΣ ΓΕΡΜΑΝΙΑΣ  
Ο ΟΜΟΣΠΟΝΔΙΑΚΟΣ ΥΠΟΥΡΓΟΣ  
ΤΗΣ ΣΥΓΚΟΙΝΩΝΙΑΣ

Ἐγκρισις ὑπ' ἀριθ. ....)

διὰ τὴν διεθνή διακίνησιν ὀδικῶς ἐμπορευμάτων πρὸς Βασιλεῖον τῆς Ἑλλάδος καὶ διὰ τοῦ ἐδάφους αὐτοῦ ἰσχύουσα ἀπὸ ..... 196.. μέχρι..... 196..

Ὁ μεταφορεὺς (ἢ ἐταιρεία μεταφορῶν) ..... ἐν (διεύθυνσις) ..... δικαιούται νὰ πραγματοποιῇ μεταφορὰς ἐμπορευμάτων διὰ τοῦ, ὑπὸ τὰ κατωτέρω στοιχεῖα, ἐν Γερμανίᾳ ἐγγεγραμμένου καὶ κυκλοφοροῦντος αὐτοκινήτου του, μεταξὺ τῆς Γερμανίας ἢ ἐτέρας χώρας καὶ τῆς Ἑλλάδος ἢ διὰ τοῦ ἐδάφους τῆς Ἑλλάδος.

τοῦ ὀχήματος τοῦ ρυμουλκούμενου ἀριθμὸς κυκλοφορίας .. .. . ἐργοστάσιον κατασκευῆς .. .. . ἀνώτατον ἐπιτρ. ὠφέλιμον φορτίον .. .. . ἀνώτατον μικτὸν φορτίον .. .. . Εἰδικοὶ ὄροι .. .. .

Ἡ ἔγκρισις ἰσχύει μόνον διὰ τὸν ἀνωτέρω μεταφορέα καὶ δὲν εἶναι μεταβιβάσιμος. Ἡ ἔγκρισις δέον ὅπως συνοδεύη τὸ ὄχημα εἰς ὅλα τὰ ταξείδια καὶ ἐπιδεικνύηται εἰς τὰ ἀρμόδια ὄργανα ἐλέγχου τῇ αἰτήσει των.

Μεταφοραὶ ἐμπορευμάτων μεταξὺ 2 σημείων τοῦ ἑλληνικοῦ ἐδάφους, ἀπαγορεύονται.

Ἡ ἐν Ἑλλάδι ἰσχύουσα Νομοθεσία ἢ ἀφορῶσα τὴν κυκλοφορίαν καὶ τὰ αὐτοκίνητα ὀχήματα ὡς καὶ αἱ ἰσχύουσαι ἐκαστοτε διατάξεις διατιμῆσεως δέον ὅπως τηρῶνται. Ἐπίσης δέον ὅπως τηρῶνται αἱ διεθνεῖς περὶ κυκλοφορίας συμβάσεις.

Ἡ ἔγκρισις ἀφαιρεῖται ἐν περιπτώσει κακῆς χρήσεως αὐτῆς.

Ἐν ..... τῇ .....  
(Σφραγίς) (ὕπογραφή)

Συνημμένον 3.

Ἄναφ. εἰς ἄρθρ. 11.

Ἐγγραφὸν διακινήσεως ἐμπορευμάτων δι' αὐτοκινήτων ἰδιωτικῆς χρήσεως.

1. Τόπος καὶ ἡμερομηνία ἐκδόσεως:
2. Ὄνομα, διεύθυνσις καὶ ἀκριβὴς ὄρισμός τοῦ εἶδους τῆς ἐπιχειρήσεως:
3. Ἐὰν ὁ ἐπιχειρηματίας παραλαμβάνῃ τὸ ἐμπόρευμα ἀπὸ ἕτερα πρόσωπα ἢ τὸ παραδίδῃ εἰς ἕτερα πρόσωπα, ἀναφέρει ὄνομα, διεύθυνσιν καὶ ἀκριβῆ ὄρισμὸν τοῦ εἶδους τῆς ἐπιχειρήσεως τῶν προσώπων τούτων.

4. Τόπος / τόποι φορτώσεως:
  5. Τόπος / τόποι ἐκφορτώσεως:
  6. Εἶδος ἐμπορεύματος:
  7. Ὅλικὸν βάρος ἢ ἄλλως πως ἀναφερόμενος ὄγκος τοῦ ἐμπορεύματος:
  8. Εἶδος ἀμαξώματος:
  9. Ὡφέλιμον φορτίον:
  10. Ἀριθμὸς κυκλοφορίας τοῦ ὀχήματος, ἐφ' ὅσον δὲ οὗτος δὲν ἤθελε τυγχάνει ἐπαρκῆς, ἀριθμὸς πλατεῖου:
  11. Μῆκος διαδρομῆς εἰς χιλιόμετρα:
  12. Σημεῖον ἢ σημεῖα διαβάσεως συνόρων:
- (ὕπογραφή)

(2)

ΝΟΜΟΘ. ΔΙΑΤΑΓΜΑ ΥΠ' ΑΡΙΘ. 4381

Περὶ κυρώσεως τῆς δι' ἀνταλλαγῆς ἐπιστολῶν συναφθείσης συμπληρωματικῆς ἀεροπορικῆς συμφωνίας μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ Αἰγύπτου.

ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ  
ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΤΩΝ ΕΛΛΗΝΩΝ

Ἐχοντες ὑπ' ὄψει τὰς διατάξεις τοῦ ἄρθρου 35 τοῦ Συντάγματος καὶ τὴν ἀπὸ 8 Σεπτεμβρίου 1964 συμφωνον γνώμη τῆς κατὰ τὴν παράγραφον 2 τοῦ αὐτοῦ ἄρθρου 35 Εἰδικῆς Ἐπιτροπῆς ἐκ Βουλευτῶν, προτάσει τοῦ Ἡμετέρου Ὑπουργικοῦ Συμβουλίου, ἀπεφασίσασμεν καὶ διατάσσομεν :

Ἄρθρον μόνον.

Κυροῦνται καὶ ἔχουν πλήρη ἰσχὺν νόμου αἱ ἀπὸ 29.11.62 καὶ 6.5.1963 ἀνταλλαγείσαι ἐπιστολαὶ μεταξὺ Ἑλλάδος καὶ Αἰγύπτου, ἀφορῶσαι εἰς τὴν σύναψιν συμπληρωματικῆς τῆς διὰ τοῦ Ν. 2007)51 κυρωθείσης ἀεροπορικῆς Συμφωνίας, τὰ οἰκεῖα κείμενα τῶν ὁποίων ἐπονται ἐν Ἀγγλικῷ πρωτοτύπῳ καὶ Ἑλληνικῇ μεταφράσει.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 17 Ὀκτωβρίου 1964

ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ

Β.

ΤΟ ΥΠΟΥΡΓΙΚΟΝ ΣΥΜΒΟΥΛΙΟΝ

Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ

Ο ΑΝΤΙΠΡΟΕΔΡΟΣ

ΓΕΩΡΓ. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ

ΣΤ. ΣΤΕΦΑΝΟΠΟΥΛΟΣ

ΤΑ ΜΕΛΗ

Α. ΠΑΠΑΝΔΡΕΟΥ, ΣΤ. ΚΩΣΤΟΠΟΥΛΟΣ, Ν. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ, Ι. ΤΟΥΜΠΑΣ, Κ. ΜΗΤΣΟΤΑΚΗΣ, Γ. ΜΕΛΑΣ, Γ. ΜΠΑΚΑΤΣΕΛΟΣ, Κ. ΤΑΛΙΑΔΟΥΡΗΣ, Ι. ΓΙΑΝΝΟΠΟΥΛΟΣ, ΑΘ. ΚΑΝΕΛΛΟΠΟΥΛΟΣ, ΛΟΤΚΗΣ ΑΚΡΙΤΑΣ, Κ. ΜΑΡΗΣ, Ν. ΚΟΥΝΤΟΥΡΗΣ, ΑΓΓ. ΑΓΓΕΛΟΥΣΗΣ, Ε. ΑΡΒΑΝΙΤΑΚΗΣ, Ν. ΜΑΛΙΑΚΑΣ, Γ. ΜΤΑΩΝΑΣ.

Ἐθεωρήθη καὶ ἐτέθη ἡ μεγάλη τοῦ Κράτους σφραγίς.

Ἐν Ἀθήναις τῇ 24 Ὀκτωβρίου 1964

Ο ΕΠΙ ΤΗΣ ΔΙΚΑΙΟΣΥΝΗΣ ΥΠΟΥΡΓΟΣ

Ν. ΜΠΑΚΟΠΟΥΛΟΣ



November 29, 1962

Your Excellency,

With reference to the negotiations held in Athens from the 25th of June 1962 to the 4th of July 1962 between the Aeronautical Authorities of the United Arab Republic and the Aeronautical Authorities of the Kingdom of Greece, I have the honour to state according to article XV of the Air Navigation Agreement signed on April 24th, 1950, between the United Arab Republic and the Kingdom of Greece, that the following understandings were reached between the two delegations during the aforesaid negotiations :

A. The two delegations agreed to amend the Annex to the Agreement as below :

1. Routes to be operated by the designated airlines of the Kingdom of Greece.

- (a) Points in Greece — Alexandria
- (b) Points in Greece — Alexandria and/or Cairo.
- (c) Points in Greece — Cairo — Khartoum.
- (d) Points in Greece — Cairo — Nairobi — Salisbury — Johannesburg.

2. Routes to be operated by the designated airlines of the United Arab Republic.

- (a) Points in U.A.R. — Rhodes and/or Athens.
- (b) Points in U.A.R. — Athens — Istanbul.
- (c) Points in U.A.R. — Athens — Munich.
- (d) Points in U.A.R. — Athens — Belgrade — Vienna.
- (e) Points in U.A.R. — Athens — Rome — Geneva.
- (f) Points in U.A.R. — Athens — Rome or Milan or Torino Madrid — Rabat or Casablanca — Dakar and points beyond in South America to be agreed upon later.

3. The designated airlines of both Contracting Parties may in any or all flights omit calling at any of the above mentioned.

His Excellency

Abdel Monem el Naggar

Ambassador of the United Arab Republic

A t h e n s

points provided that the agreed services begin at points in Greece territory or territory of United Arab Republic respectively.

4. The designated airlines of either Contracting Party will have the right to extend their routes to points beyond the points of final destination of the specified routes and/or call at points situated between the territories of the two Contracting Parties with traffic rights between the territory of the other Contracting Party and such points as above.

B. The two delegations agreed that routes referred to in paragraph A may be operated only under the following conditions :

1. Routes to be operated by the designated airlines of the Kingdom of Greece.

(a) The designated airlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week on the sector Cairo Khartoum and v.v. provided that they carry a maximum number of 20 passengers in each direction until such time as the Sudanese Authorities will approve to grant the Hellenic designated airlines traffic rights without any restriction or with more capacity than the above twenty passengers, it being understood that in such a case the limitations set forth in this agreement shall automatically and accordingly be adjusted.

(b) The designated airlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week on route 1 (d).

2. Routes to be operated by the designated airlines of the United Arab Republic.

(a) Route 2 (b) may be operated up to 3 times per week by the designated airlines of the United Republic without clashing with the schedules of the designated airlines of Greece, and up to 2 times per week if the latter airlines operate a daily service on the sector Athens — Istanbul and v.v.

(b) Regarding the Athens — Rome and v.v. sector the designated airlines of the United Arab Republic will be entitled to operate on all the specified routes up to three services per week provided that they carry a maximum number of fifteen passengers per week each direction on any one service or more of the said three services.

(c) Regarding the sector Athens — Geneva and v.v. and the sector Athens — Munich and v.v., the designated airlines of the United Arab Republic may operate up to one service per week on each sector, in each direction.

C. It was mutually agreed by the two delegations that the provisions of the present Memorandum shall be implemented provisionally on the date of its signature and definitively when confirmed by exchange of Diplomatic Notes.

The above understandings were recorded in the memorandum signed on July 4th, 1962 by the leaders of the two Delegations. It replaces the memorandum of April 28 th, 1959.

I shall be grateful if your Excellency will inform me whether the Government of the United Arab Republic accept the foregoing amendments. In that event the present Note and your Excellency's reply to that effect will be regarded as constituting an agreement replacing the Annex to the above mentioned Agreement of April 14th, 1950.

I avail myself of this opportunity of renewing to your Excellency the assurance of my highest consideration.

EVANGELOS AVEROF-TOSSIZZAS

Minister of Foreign Affairs of Greece



Νοέμβριος 29, 1962

Ἐξοχώτατε,

Ἀναφερόμενος εἰς τὰς ἐν Ἀθήναις διεξαχθείσας, ἀπὸ τῆς 25 Ἰουνίου 1962 μέχρι τῆς 4 Ἰουλίου 1962, διαπραγματεύσεις μεταξὺ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, ἔχω τὴν τιμὴν νὰ δηλοποιήσω ὅτι, δυνάμει τοῦ ἄρθρου XV τῆς μεταξὺ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, ὑπογραφείσης τὴν 24 Ἀπριλίου 1950, Ἀεροπορικῆς Συμφωνίας, ἡ ἀκόλουθος συμπληρωματικὴ συμφωνία συνωμολογήθη μεταξὺ τῶν δύο ἀντιπροσωπειῶν κατὰ τὴν διάρκειαν τῶν προαναφερθεισῶν διαπραγματεύσεων:

A) Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συμφώνησαν νὰ τροποποιήσουν τὸ Παράρτημα τῆς Συμφωνίας, ὡς κάτωθι:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν, αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι, θὰ ἀσχοῦν ἐκμετάλλευσιν:

- α) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι.—Ἀλεξάνδρεια
- β) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι.—Ἀλεξάνδρεια καὶ/ἢ Κάϊρον
- γ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι.—Κάϊρον—Χαρτούμ
- δ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι.—Κάϊρον—Ναϊρόμπι—Σαλίμπουρι—Γιοχάνεσμπουργκ

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι, θὰ ἀσχοῦν ἐκμετάλλευσιν:

- α) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ρόδος καὶ/ἢ Ἀθήναι
- β) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθήναι—Κων)πολις
- γ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθήναι—Μονάχον
- δ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθήναι—Βελιγρὰδι—Βιέννη
- ε) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθήναι—Ρώμη—Γενεύη
- στ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ.—Ἀθήναι—Ρώμη ἢ Μιλᾶνο ἢ Τουρίνο — Μαδρίτη — Ραμπάτ ἢ Καζαμπλάνκα — Ντακάρ καὶ σημεῖα πέραν ἐν Ν. Ἀμερικῇ συμφωνηθησόμενα μεταγενέστερον.

3. Αἱ ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι ἀμφοτέρων τῶν Συμβαλλομένων Μερῶν, δύνανται νὰ παραλείπουν ἐνδιάμεσον προσγειώσιν οἰασδήποτε ἢ πασῶν τῶν πτήσεων, εἰς οἰοδήποτε τῶν ἄνω μνημονευθέντων σημείων, ὑπὸ τὸν ὅρον ὅτι αἱ συμφωνηθεῖσαι γραμμαὶ θὰ ἐκκινοῦν ἐκ σημείων ἐπὶ τοῦ ἐλληνικοῦ ἐδάφους ἢ ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ἀντιστοιχῶς.

4. Αἱ ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι ἐκατέρου Συμβαλλομένου Μέρους θὰ ἔχουν τὸ δικαίωμα νὰ ἐπεκτείνουν τὰς διαδρομὰς των πρὸς σημεῖα πέραν τῶν σημείων τελικοῦ προορισμοῦ τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν καὶ/ἢ νὰ προσγειοῦνται εἰς σημεῖα εὐρισκόμενα μεταξὺ τῶν ἐδαφῶν τῶν δύο Συμβαλλομένων Μερῶν ἄνευ ἐμπορικῶν δικαιωμάτων μεταξὺ τοῦ ἐδάφους τοῦ ἐτέρου Συμβαλλομένου Μέρους καὶ τῶν ὡς ἀνωτέρω τοιούτων σημείων.

B) Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συμφώνησαν ὅπως ἡ ἐκμετάλλευσις ἐπὶ τῶν ἐν παραγρ. Α ἀναφερομένων διαδρομῶν θὰ ἐνασκήται μόνον ὑπὸ τὰς ἀκολουθοῦσας προϋποθέσεις:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι θὰ ἀσχοῦν ἐκμετάλλευσιν.

α) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 δρομολόγια κατὰ μέγιστον ὄριον ἐβδομαδιαίως, ἐπὶ τοῦ τομέως Κάϊρου—Χαρτούμ καὶ ἀντιστρόφως, ὑπὸ τὴν προϋπόθεσιν ὅτι ταῦτα θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς κατὰ μέγιστον ὄριον 20 ἐπιβατῶν, πρὸς ἐκάστην κατεύθυνσιν, μέχρι τοῦ χρόνου καθ' ὃν αἱ Σουδανικαὶ Ἀρχαὶ ἐγκρίνουν τὴν χορήγησιν, ἐμπορικῶν δικαιωμάτων, εἰς τὰς ὀρισθείσας Ἑλληνικὰς Ἀεροπορικὰς Ἐταιρείας, ἄνευ οἰοδήποτε περιορισμοῦ ἢ μετὰ δυνατότητος μεταφορᾶς μεγαλύτερου ποσοτοῦ τῶν ἄνω εἴκοσι ἐπιβατῶν, ἐν τῇ περιπτώσει δὲ ταύτῃ εὐλόγητον τυγχάνει ὅτι οἱ τεθέντες περιορισμοὶ διὰ τῆς παρούσης συμφωνίας θὰ προσαρμοσθῶν αὐτοδικαίως καὶ κατ' ἀντιστοιχίαν.

β) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 δρομολόγια κατὰ μέγιστον ὄριον ἐβδομαδιαίως, ἐπὶ τῆς διαδρομῆς τῆς παραγρ. 1 (d).

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι θὰ ἀσχοῦν ἐκμετάλλευσιν.

α) Αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 3 δρομολόγια ἐβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὄριον ἐπὶ τῆς διαδρομῆς τῆς παραγρ. 2 (b), ἄνευ συμπτώσεων μετὰ τῶν δρομολογίων τῶν ὀρισθεισῶν ὑπὸ τῆς Ἑλλάδος Ἀεροπορικῶν Ἐταιρειῶν καὶ μέχρι 2 ἐβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὄριον, ἐφ' ὅσον ἡ δευτέρα Ἀεροπορικὴ Ἐταιρεία ἐκτελεῖ καθημερινὸν δρομολόγιον ἐπὶ τοῦ τομέως Ἀθηνῶν—Κων)πόλεως καὶ ἀντιστρόφως.

β) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Ρώμης καὶ ἀντιστρόφως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι θὰ δικαιούνται ὅπως ἀσχοῦν ἐκμετάλλευσιν ἐφ' ὅλων τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν διὰ τριῶν ἐβδομαδιαίων δρομολογίων κατὰ μέγιστον ὄριον, ὑπὸ τὴν προϋπόθεσιν ὅτι αὗται θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς 15 ἐπιβατῶν ἐβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὄριον, πρὸς ἐκάστην κατεύθυνσιν, ἐπὶ ἐνὸς οἰοδήποτε ἢ περισσοτέρων δρομολογίων τῶν προαναφερθέντων τριῶν δρομολογίων.

γ) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Γενεύης καὶ ἀντιστρόφως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἐταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρις ἐν ἐβδομαδιαίον δρομολόγιον κατὰ μέγιστον ὄριον, ἐπὶ ἐκάστου τομέως, πρὸς ἐκάστην κατεύθυνσιν.

Γ) Συμφωνηθῆ ἀμοιβαίως ὑπὸ τῶν δύο ἀντιπροσωπειῶν ὅτι αἱ διατάξεις τοῦ παρόντος Πρακτικοῦ θὰ τεθοῦν προσωρινῶς εἰς ἐφαρμογὴν ἀπὸ τῆς ἡμερομηνίας τῆς ὑπογραφῆς του καὶ ὀριστικῶς, ἅμα τῇ ἐπιβεβαιώσει δι' ἀνταλλαγῆς Διπλωματικῶν Διακοινώσεων.

Ἡ ὡς ἄνω συμπληρωματικὴ συμφωνία περιέχεται, εἰς τὸ Πρακτικὸν τὸ ὑπογραφέν τὴν 4 Ἰουλίου 1962 ὑπὸ τῶν ἀρχηγῶν τῶν δύο Ἀντιπροσωπειῶν. Αὕτη ἀντικαθιστᾷ τὸ Πρακτικὸν τῆς 28 Ἀπριλίου 1959.

Θὰ σᾶς εἶμαι εὐγνώμων ἐὰν ἡ Ὑμετέρα Ἐξοχότης μὲ πληροφορηθῆ ἐὰν ἡ Κυβέρνησις τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ἀποδέχεται τὰς ὡς ἄνω τροποποιήσεις. Ἐν τούτῳ περιπτώσει ἡ παρούσα Διακοινώσις καὶ ἡ ἐν προκειμένῳ ἀπάντησις τῆς Ὑμετέρας Ἐξοχότητος θὰ θεωρηθῶν ὡς ἀποτελοῦσαι συμφωνίαν ἀντικαθιστῶσαν τὸ Παράρτημα τῆς ἄνω μνημονευθείσης Συμφωνίας τῆς 24 Ἀπριλίου 1950.

Δράττομαι τῆς εὐκαιρίας ταύτης διὰ νὰ ἐκφράσω ἐκ νέου πρὸς τὴν Ὑμετέραν Ἐξοχότητα τὴν μεγίστην μου ὑπόληψιν.

ΕΥΑΓΓΕΛΟΣ ΑΒΕΡΩΦ—ΤΟΣΙΤΣΑΣ

Ὑπουργὸς Ἐξωτερικῶν τῆς Ἑλλάδος

Πρὸς τὴν Α.Ε.

κ. ABDEL MONEM EL NAGGAR

Πρεσβευτὴν τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας  
Ἀθῆναι:

May 6, 1963.

Your Excellency,

I am in receipt of Your letter dated the 29th November 1962, reading as follows:

With reference to the negotiations held in Athens from the 25th of June 1962 to the 4th of July 1962, between the Aeronautical Authorities of the United Arab Republic and the Aeronautical Authorities of the Kingdom of Greece, I have the honour to state according to article XV of the Air Navigation Agreement signed on April 24th, 1950, between the United Arab Republic and the Kingdom of Greece, that the following understandings were reached between the two delegations during the aforesaid negotiations:

A. The two delegations agreed to amend the Annex to the Agreement as below:

1. Routes to be operated by the designated air-

lines of the Kingdom of Greece.

- (a) Points in Greece - Alexandria.
- (b) Points in Greece - Alexandria and or Cairo.
- (c) Points in Greece - Cairo - Khartoum
- (d) Points in Greece - Cairo - Nairobi - Salisbury - Johannesburg.

2. Routes to be operated by the designated airlines of the United Arab Republic.

- (a) Points in U.A.R. - Rhodes and/or Athens
- (b) Points in U.A.R. - Athens - Istanbul.
- (c) Points in U.A.R. - Athens - Munich.
- (d) Points in U.A.R. - Athens - Belgrade Vienna.
- (e) Points in U.A.R. - Athens - Rome - Genova
- (f) Points in U.A.R. - Athens - Rome or Milan or Torino Madrid - Rabat or Casablanca - Dakar and points beyond in South America to be agreed upon later

3. The designated airlines of both Contracting Parties may on any or all flights omit calling at any of the above mentioned points provided that the agreed services begin at points in Greece territory or territory of United Arab Republic respectively.

4. The designated airlines of either Contracting Party will have the right to extend their routes to points beyond the points of final destination of the specified routes and/or call at points situated between the territories of the two Contracting Parties without traffic rights between the territory of the other Contracting Party and such points as above.

B. The two delegations agreed that routes referred to in paragraph A may be operated only under the following conditions :

1. Routes to be operated by the designated airlines of the Kingdom of Greece.

(a) The designated airlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week no the sector Cairo - Khartoum and v.v. provided that they carry a maximum number of 20 passengers in each direction until such time as the Sudanese Authorities will approve to grant the Hellenic designated airlines traffic rights without any restriction or with more capacity than the above twenty passengers, it being understood that in such a case the limitations set forth in this agreement shall automatically and accordingly be adjusted.

(b) The designated airlines of the Kingdom of Greece may operate up to two services per week on route 1 (d).

2. Routes to be operated by designated airlines of the United Arab Republic.

(a) Route 2 (b) may be operated up to 3 times per week by the designated airlines of the United Republic without clashing with the schedules of the designated airlines of Greece, and up to 2 times per week if the latter airlines operate a daily service on the sector Athens - Istanbul and v.v.

(b) Regarding the Athens - Rome and v.v. sector the designated airlines of the United Arab Republic will be entitled to operate on all the specified routes up to three services per week provided that they carry a maximum number of fifteen passengers per week in each direction on any one service or more of the said three services.

(c) Regarding the sector Athens - Geneva and v.v. and the sector Athens - Munich and v.v., the designated airlines of the United Arab Republic may operate up to one service per week on each sector, in each direction.

C. It was mutually agreed by the two delegations that the provisions of the present Memorandum shall be implemented provisionally on the date of its signa-

ture and definitively when confirmed by exchange of diplomatic Notes.

The above understandings were recorded in the memorandum signed on July 4th, 1962 by the leaders of the two Delegations. It replaces the memorandum of April 2 th, 1959.

I have the honour to inform Your Excellency that the Government of the United Arab Republic accept the foregoing amendments; Your Excellency's note and the present reply to it will be regarded therefore as constituting an agreement replacing the Annex to the above mentioned Agreement of April 24th, 1950.

I avail myself of this opportunity of renewing to Your Excellency the assurances of my highest consideration.

His Excellency  
Mr Evangelos Averoff-Tossizza  
Minister of Foreign Affairs of Greece  
Athens

ABDEL MONEM EL NAGGAR  
Ambassador of the United Arab Republic

No 3.5.9(84)

Μάιος 6, 1963

Ἐξοχώτατε,

Γνωρίζω λήψιν τῆς ὑπὸ ἡμερομηνίαν 29.11.62, ἐπιστολῆς σας, ἐχούσης ὡς ἀκολούθως:

«Αναφερόμενος εἰς τὰς ἐν Ἀθήναις διεξαχθείσας, ἀπὸ τῆς 25ης Ἰουνίου 1962 μέχρι τῆς 4ης Ἰουλίου 1962, διαπραγματεύσεις μεταξὺ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τῶν Ἀεροπορικῶν Ἀρχῶν τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος, ἔχω τὴν τιμὴν νὰ δηλοποιήσω ὅτι, δυνάμει τοῦ ἀρθροῦ XV τῆς μεταξὺ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας καὶ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὑπογραφείσης τὴν 24ην Ἀπριλίου 1950, Ἀεροπορικῆς Συμφωνίας, ἡ ἀκόλουθος συμπληρωματικὴ συμφωνία συνωμολογήθη μεταξὺ τῶν δύο ἀντιπροσωπειῶν κατὰ τὴν διάρκειαν τῶν προαναφερθεῶν διαπραγματεύσεων:

Α'. Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συνεφώνησαν νὰ τροποποιήσουν τὸ Παράρτημα τῆς Συμφωνίας, ὡς κάτωθι:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὀριζοῦνται Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσχοῦν ἐκμετάλλευσιν:

- α) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Ἀλεξάνδρεια.
- β) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Ἀλεξάνδρεια καὶ / ἢ Κάιρον.
- γ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Κάιρον — Χαρτούμ.
- δ) Σημεῖα ἐν Ἑλλάδι — Κάιρον — Ναϊρόμπι — Σαλίςμπουρι — Γιόχανεσμπουργκ.

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀριζοῦνται Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσχοῦν ἐκμετάλλευσιν:

- α) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ρόδος καὶ / ἢ Ἀθήναι.
- β) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθήναι — Κων/πολις.
- γ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθήναι — Μόναχον.
- δ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθήναι — Βελιγράδιον — Βιέννη.
- ε) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθήναι — Ρώμη — Γενεύη.
- στ) Σημεῖα ἐν Η.Α.Δ. — Ἀθήναι — Ρώμη ἢ Μιλάνο ἢ Τουρίνο — Μαδρίτη — Ραμπάτ ἢ Καζαμπλάνκα — Ντακάρ καὶ σημεῖα πέραν ἐν Ν. Ἀμερικῇ συμφωνηθησόμενα μεταγενέστερον.

3. Αἱ ὀριζοῦνται Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι ἀμοτέρων τῶν Συμβαλλομένων Μερῶν, δύνανται νὰ παραλείπουν ἐνδιάμεσον προγεῶνιν οἰαδήποτε ἢ πασῶν τῶν πτήσεων, εἰς οἰονδήποτε τῶν ἀνω μνημονευθέντων σημείων, ὑπὸ τὸν ὅρον ὅτι αἱ συμφωνηθεῖσαι γραμμαὶ θὰ ἐκκινοῦν ἐκ σημείων ἐπὶ τοῦ ἐλληνικοῦ ἐδάφους, ἢ ἐπὶ τοῦ ἐδάφους τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ἀντιστοίχως.

4. Αἱ ὀριζοῦνται Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι ἑκατέρου Συμβαλλομένου Μέρους θὰ ἔχουν τὸ δικαίωμα νὰ ἐπικτείνουν τὰς

διαδρομὰς των πρὸς σημεῖα πέραν τῶν σημείων τελικοῦ προορι-  
μοῦ τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν καὶ / ἢ νὰ προσγειοῦνται  
εἰς σημεῖα εὐρισκόμενα μεταξὺ τῶν ἐδαφῶν τῶν δύο Συμβαλλο-  
μένων Μερῶν ἄνευ ἐμπορικῶν δικαιωμάτων μεταξὺ τοῦ ἐδύ-  
φρου τοῦ ἐτέρου Συμβαλλομένου Μέρους καὶ τῶν ὡς ἀνωτέρω  
τοιούτων σημείων.

Β'. Αἱ δύο ἀντιπροσωπεῖαι συμφώνησαν ὅπως ἡ ἐκμετάλ-  
λευσις ἐπὶ τῶν ἐν παρ. Α' ἀναφερομένων διαδρομῶν θὰ ἐκ-  
τελεῖται μόνον ὑπὸ τὰς ἀκολουθοῦσας προϋποθέσεις:

1. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος  
ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκῶν ἐκμετάλλευ-  
σιν:

α) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὀρισθεῖσαι Ἀεροπο-  
ρικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 θρομολόγια  
κατὰ μέγιστον ὄριον ἐβδομαδιαίως, ἐπὶ τοῦ τομέως Καΐρου —  
Κάιρο μ. καὶ ἀντιστρόφως, ὑπὸ τὴν προϋπόθεσιν, ὅτι ταῦτα  
θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς κατὰ μέγιστον ὄριον 20 ἐπι-  
βατῶν, πρὸς ἐκάστην κατεύθυνσιν, μέχρι τοῦ χρόνου καθ' ὃν  
αἱ Σουδανικαὶ Ἀρχαὶ ἐγκρίνουν τὴν χορήγησιν, ἐμπορικῶν  
δικαιωμάτων, εἰς τὰς ὀρισθεῖσας Ἑλληνικὰς Ἀεροπορικὰς  
Ἑταιρεῖας, ἄνευ οἰουδήποτε περιορισμοῦ ἢ μετὰ δυνατότητας  
μεταφορᾶς μεγαλύτερου ποσοστοῦ τῶν ἄνω εἰκοσιν ἐπιβατῶν,  
ἐν τῇ περιπτώσει δὲ ταύτῃ εὐνόητον τυγχάνει ὅτι οἱ τεθέντες  
περιορισμοὶ διὰ τῆς παρούσης συμφωνίας θὰ προσαρμοσθῶσι  
αὐτοδικαίως καὶ κατ' ἀντιστοιχίαν.

β) Αἱ ὑπὸ τοῦ Βασιλείου τῆς Ἑλλάδος ὀρισθεῖσαι Ἀερο-  
πορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι 2 θρομολόγια  
κατὰ μέγιστον ὄριον ἐβδομαδιαίως, ἐπὶ τῆς διαδρομῆς τῆς  
παραγρ. 1 (d).

2. Διαδρομαὶ ἐφ' ὧν αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δη-  
μοκρατίας ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ ἀσκῶν ἐκ-  
μετάλλευσιν:

α) Αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀρι-  
σθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρι  
3 θρομολόγια ἐβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὄριον ἐπὶ τῆς δι-  
δρομῆς τῆς παραγρ. 2 (b), ἄνευ συμπτώσεων μετὰ τῶν θρο-  
μολογίων τῶν ὀρισθεισῶν ὑπὸ τῆς Ἑλλάδος Ἀεροπορικῶν  
Ἑταιρειῶν καὶ μέχρι 2 ἐβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὄριον,  
ἐφ' ὅσον ἡ δευτέρα Ἀεροπορικὴ Ἑταιρεία ἐκτελεῖ καθημερι-  
νὸν θρομολόγιον ἐπὶ τοῦ τομέως Ἀθηνῶν—Κων)πόλεως καὶ  
ἀντιστρόφως.

β) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Ρώμης καὶ ἀν-  
τιστρόφως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας  
ὀρισθεῖσαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι θὰ δικαιῶνται ὅπως ἀ-  
σκῶν ἐκμετάλλευσιν ἐφ' ὅλων τῶν καθορισθεισῶν διαδρομῶν  
διὰ τριῶν ἐβδομαδιαίων θρομολογιῶν κατὰ μέγιστον ὄριον, ὑπὸ  
τὴν προϋπόθεσιν ὅτι αὗται θὰ ἔχουν δικαίωμα μεταφορᾶς 15  
ἐπιβατῶν ἐβδομαδιαίως κατὰ μέγιστον ὄριον, πρὸς ἐκάστην  
κατεύθυνσιν, ἐπὶ ἐνὸς οἰουδήποτε ἢ περισσοτέρων θρομολογιῶν  
τῶν προαναφερθέντων τριῶν θρομολογιῶν.

γ) Καθ' ὅσον ἀφορᾷ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Γενεύης καὶ ἀν-  
τιστρόφως καὶ τὸν τομέα Ἀθηνῶν—Μονάχου καὶ ἀντιστρό-  
φως, αἱ ὑπὸ τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας ὀρισθεῖ-  
σαι Ἀεροπορικαὶ Ἑταιρεῖαι δύνανται νὰ ἐκτελοῦν μέχρις ἐν  
ἐβδομαδιαίῳ θρομολόγιον κατὰ μέγιστον ὄριον, ἐπὶ ἐκάστου  
τομέως, πρὸς ἐκάστην κατεύθυνσιν.

Γ) Συμφωνήθη ἀμοιβαίως ὑπὸ τῶν δύο ἀντιπροσωπεῶν  
ὅτι αἱ διατάξεις τοῦ παρόντος Πρακτικοῦ θὰ τεθοῦν προ-  
σωρινῶς εἰς ἐφαρμογὴν ἀπὸ τῆς ἡμερομηνίας τῆς ὑπογραφῆς  
του καὶ ὀριστικῶς, ἅμα τῇ ἐπιβεβαιώσει δι' ἀνταλλαγῆς Δι-  
πλωματικῶν Διακοινώσεων.

Ἡ ὡς ἀνω συμπληρωματικὴ συμφωνία περιέχεται, εἰς τὸ  
Πρακτικὸν τὸ ὑπογραφέν τὴν 4 Ἰουλίου 1962 ὑπὸ τῶν ἀρχη-  
γῶν τῶν δύο Ἀντιπροσωπεῶν. Αὕτη ἀντικαθιστᾷ τὸ Πρα-  
κτικὸν τῆς 28 Ἀπριλίου 1959.

Ἔχω τὴν τιμὴν νὰ πληροφορήσω τὴν Ὑμετέραν Ἐξουχί-  
τητα ὅτι ἡ Κυβέρνησις τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατί-  
ας ἀποδέχεται τὰς ὡς ἀνω τροποποιήσεις ἢ Διακοινώσεις τῆς  
Ὑμετέρας Ἐξουχότητος καὶ ἡ παρούσα ἐπ' αὐτῆς ἀπάντησις  
θὰ θεωρηθῶν ὅθεν ὡς ἀποτελοῦται συμφωνίαν ἀντικαθιστῶ-  
σαν τὸ Παράρτημα τῆς ἀνω μνημονευθείσης Συμφωνίας τῆς  
24ης Ἀπριλίου 1950.

Δράττομαι τῆς εὐκαιρίας ταύτης διὰ νὰ ἐκφράσω ἐκ νέου  
πρὸς τὴν Ὑμετέραν Ἐξουχότητα τὴν μεγίστην μου ὑπόληψιν.

ABDEL MONEM EL NAGGAR

Πρεσβευτὴς τῆς Ἡνωμένης Ἀραβικῆς Δημοκρατίας

Πρὸς τὴν Α.Ε.

κ. Εὐάγγελον Ἀθέρωφ - Τσιτίτσα  
Ὑπουργὸν Ἐξωτερικῶν τῆς Ἑλλάδος  
'Α θ ἦ ν α :

# Η ΔΙΕΥΘΥΝΣΙΣ ΤΟΥ ΕΘΝΙΚΟΥ ΤΥΠΟΓΡΑΦΕΙΟΥ

## ΓΝΩΣΤΟΠΟΙΕΙ ΟΤΙ:

Από 1 Ιανουαρίου 1960 η έτησια συνδρομή της Έφημερίδος της Κυβερνήσεως, ή τιμή των τμηματικώς πωλουμένων φύλλων αυτής και τα τέλη δημοσιεύσεως εν τῷ Δελτίῳ Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν καὶ Ἐταιρειῶν Περιορισμένης Εὐθύνης καὶ τῷ Παραρτήματι τῆς Έφημερίδος τῆς Κυβερνήσεως καθωρίσθησαν ὡς κάτωθι:

### Α. ΕΤΗΣΙΑ ΣΥΝΔΡΟΜΑΙ

1. Διὰ τὸ τεύχος Α'.....	Δραχ.	400
2. » » » Β'.....	»	250
3. » » » Γ'.....	»	200
4. » » » Δ'.....	»	400
5. » » Παράρτημα.....	»	200
6. » » Δελτίον Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν....	»	500
7. » » τεύχος Πράξεις Νομικῶν Προσώπων Δ.Δ. κλπ.....	»	300
8. » » Δελτίον Ἐμπορικῆς καὶ Βιομηχανικῆς ἰδιοκτησίας.....	»	200
9. Δι' ἅπαντα τὰ τεύχη, τὸ Παράρτημα καὶ τὰ Δελτία.....	»	2.000

Οἱ Δήμοι καὶ αἱ Κοινότητες τοῦ Κράτους καταβάλλουσι τὸ ἡμῖς τῶν ἀνωτέρω συνδρομῶν.

Ἐπὲρ τοῦ Ταμείου Ἀλληλοβοηθείας Προσωπικοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου (ΤΑΠΕΤ) ἀναλογούν τὰ ἐξῆς ποσά:

1. Διὰ τὸ τεύχος Α'.....	Δραχ.	20.—
2. » » » Β'.....	»	12,50
3. » » » Γ'.....	»	10.—
4. » » » Δ'.....	»	20.—
5. » » Παράρτημα.....	»	10.—
6. » » Δελτίον Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν....	»	25.—
7. » » τεύχος «Πράξεις Νομικῶν Προσώπων Δημ. Δικαίου κ.λ.π.».....	»	15.—
8. » » Δελτίον Ἐμπ. καὶ Βιομ. Ἰδιοκτησίας.....	»	10.—
9. » » Δι' ἅπαντα τὰ τεύχη.....	»	100.—

### Β. ΤΙΜΗ ΦΥΛΛΩΝ

Ἐκαστον φύλλον, μέχρις 8 σελίδων, τιμῆται δραχ. 2, ἀπὸ 9 σελίδων καὶ ἀνω ἐκτὸς εἰδικῶν περιπτώσεων, δραχ. 5.

### ΤΕΛΗ ΔΗΜΟΣΙΕΥΣΕΩΝ

Α. Εἰς τὸ Δελτίον Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν καὶ Ἐταιρειῶν Περιορισμένης Εὐθύνης:

#### Α' Δημοσιεύματα Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν

1. Τῶν δικαστικῶν πράξεων.....	Δραχ.	200
2. Τῶν καταστατικῶν Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν....	»	5.000
3. Τῶν τροποποιήσεων τῶν καταστατικῶν τῶν Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν.....	»	1.000
4. Τῶν ἀνακοινώσεων καὶ προσκλήσεων εἰς γενικὰ συνέλευσεις, ὡς καὶ τῶν κατὰ τὸ ἄρθρον 32 τοῦ Ν. 3221)24 γνωστοποιήσεων.....	»	500
5. Τῶν ἀνακοινώσεων τῶν ὑπὸ διάλυσιν Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν, κατὰ τὸ Β.Δ. 20)5)1939.....	»	100
6. Τῶν ἰσολογισμῶν τῶν Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν.....	»	2.000
7. Τῶν συνοπτικῶν μηνιαίων καταστάσεων τῶν Τραπεζικῶν Ἐταιρειῶν.....	»	500
8. Τῶν ἀποφάσεων περὶ ἐγκρίσεως τιμολογίων τῶν Ἀσφαλιστικῶν Ἐταιρειῶν.....	»	100
9. Τῶν ὑπουργικῶν ἀποφάσεων περὶ παραγωγῆς ἀδείας ἐπεκτάσεως τῶν ἐργασιῶν Ἀσφαλιστικῶν Ἐταιρειῶν, ὡς καὶ τῶν ἐκθέσεων περιουσιακῶν στοιχείων.....	»	2.000

10. Τῶν περὶ παραγωγῆς πληρεξουσιότητος πρὸς ἀντιπροσώπων ἐν Ἑλλάδι ἀλλοδαπῶν Ἐταιρειῶν.....	Δραχ.	1.000
11. Τῶν ἀποφάσεων περὶ συγχωνεύσεως Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν.....	»	5.000

#### Β' Δημοσιεύματα Ἐταιρειῶν Περιορισμένης Εὐθύνης.

1. Τῶν Καταστατικῶν.....	Δραχ.	500
2. Τῶν Τροποποιήσεων τῶν Καταστατικῶν....	»	200
3. Τῶν ἀνακοινώσεων καὶ προσκλήσεων.....	»	100
4. Τῶν ἰσολογισμῶν.....	»	500
5. Τῶν ἐκθέσεων ἐκτιμήσεως περιουσιακῶν στοιχείων.....	»	500

#### Γ' Εἰς τὸ Παράρτημα

1. Τῶν δικαστικῶν πράξεων, προσκλήσεων καὶ λοιπῶν δημοσιεύσεων.....	»	200
2. Τῶν ἀδειῶν πωλήσεως ἱαματικῶν ὑδάτων....	»	500

Τὸ ὑπὲρ τοῦ Ταμείου Ἀλληλοβοηθείας Προσωπικοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου (ΤΑΠΕΤ) καταβλητέον ποσοστὸν ἐπὶ τῶν τελῶν δημοσιεύσεων ἐν τῷ Δελτίῳ Ἀνωνύμων Ἐταιρειῶν καὶ Ἐταιρειῶν Περιορισμένης Εὐθύνης ἐν γένει ὠρίσθη εἰς 5 ο/ο

### ΚΑΤΑΒΟΛΗ ΣΥΝΔΡΟΜΩΝ - ΤΕΛΩΝ ΔΗΜΟΣΙΕΥΣΕΩΝ ΚΑΙ ΠΟΣΟΣΤΩΝ Τ.Α.Π.Ε.Τ.

1. Αἱ συνδρομαὶ τοῦ ἐσωτερικοῦ καὶ τὰ τέλη δημοσιεύσεων προκαταβάλλονται εἰς τὰ Δημόσια Ταμεία ἕναντι ἀποδεικτικοῦ εἰσπράξεως, ὅπερ μερίμνη τοῦ ἐνδιαφερομένου ἀποστέλλεται εἰς τὴν Ὑπηρεσίαν τοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου.

2. Αἱ συνδρομαὶ τοῦ ἐξωτερικοῦ δύνανται ν' ἀποστέλλονται καὶ εἰς ἀνάλογον συνάλλαγμα δι' ἐπιταγῆς ἐπ' ὀνόματι τοῦ Διευθυντοῦ τοῦ Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου.

3. Ἡ καταβολὴ τοῦ ὑπὲρ τοῦ Τ.Α.Π.Ε.Τ. ποσοστοῦ ἐπὶ τῶν ἀνωτέρω συνδρομῶν καὶ τελῶν δημοσιεύσεων ἐνεργεῖται ἐν Ἀθήναις μὲν εἰς τὸ ταμεῖον τοῦ ΤΑΠΕΤ (Κατάστημα Ἐθνικοῦ Τυπογραφείου), ἐν ταῖς λοιπῆς δὲ πόλεσι τοῦ Κράτους εἰς τὰ Δημόσια Ταμεία, ἅπαντα ἀποδίδουσι τοῦτο εἰς τὸ ΤΑΠΕΤ, συμφώνως πρὸς τὰ ὀριζήμενα διὰ τῆς ὑπ' ἀριθ. 192373)2639 τοῦ ἔτους 1947 (ΡΟΝΕΟ 185) ἐγκυκλίου διαταγῆς τῆς Γενικῆς Διευθύνσεως Δημοσίου Λογιστικοῦ. Ἐπὶ συνδρομῶν ἐξωτερικοῦ ἀποστέλλομένων δι' ἐπιταγῶν, συναποστέλλεται διὰ τῶν ἐπιταγῶν καὶ τὸ ὑπὲρ τοῦ ΤΑΠΕΤ ποσοστὸν.

Ο ΔΙΕΥΘΥΝΤΗΣ & α.  
ΔΙΟΝ. Γ. ΛΟΓΑΡΑΣ